

Liebe ARGE-Mitglieder, liebe Vorstandschaft, Parteien und Freunde

Heute ist ein besonderer Tag für mich, denn nach vielen Jahren als euer 1. Vorsitzender möchte ich euch mitteilen, dass ich bei den Neuwahlen im Jahre 2025 nicht mehr für das Amt zur Verfügung stehen werde. Nach etlichen Jahren als Beisitzer und Schriftführer begann alles als 1. Vorsitzender am 26.04.2005. Nach 20 Jahren in diesem Amt und über 30 Jahren in der Vorstandschaft ist nun das Ende erreicht. Wie sagt man, wenn es am Schönsten ist, sollte man gehen. Diesen Spruch habe ich mir durch den Kopf gehen lassen und festgestellt, dass nach so einer langen Zeit der richtige Zeitpunkt gekommen ist. Es ist ein Moment voller Emotionen, sowohl der Freude über die gemeinsamen Erfolge als auch der Wehmut über den Abschied.

Als ich damals die Verantwortung als 1. Vorsitzender für die ARGE Maudach übernahm, hatte ich mir zum Ziel gesetzt, unsere Gemeinschaft zu stärken, gemeinsame Projekte voranzutreiben und unseren Verein zu einem Ort zu machen, an dem sich jeder willkommen fühlt. Ich bin stolz darauf, was wir gemeinsam erreicht haben. Unsere Bruchfeste und unsere Kerwe, allem voran der Kerweumzug und das Kerwe-Feuerwerk sowie weitere Projekte und unser Engagement haben die ARGE zu dem gemacht, was sie heute ist.

In all den Jahren haben wir nicht nur als Verein, sondern auch als Familie zusammengearbeitet. Wir haben uns gegenseitig unterstützt, Herausforderungen gemeistert und Erfolge gefeiert. Jeder von euch hat dazu beigetragen, dass wir unsere Ziele erreichen konnten. Dafür möchte ich euch allen von Herzen danken. Auch wenn es manchmal etwas hitzigere Diskussionen gab. Aber das gehört einfach dazu. Ohne euch wäre all das nicht möglich gewesen.

Besonders danken möchte ich meinen Vorstandskollegen, die mich stets unterstützt haben und mit ihrer Expertise und ihrem Engagement einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg unseres Vereins geleistet haben. Ohne eure Mithilfe wäre vieles nicht möglich gewesen. Worte können einer Person gegenüber meinen Dank und meine Wertschätzung nicht ausdrücken. Aus tiefstem Herzen danke ich meinem 2. Vorsitzenden, Kurt Wolf. Ohne ihn hätte ich mein Amt niemals ausfüllen können. Er war für mich mehr als ein Hauptgewinn.

Natürlich gab es auch schwierige Zeiten. Besonders im Jahr 2014, als unsere Bruchfesthalle einem Großbrand zum Opfer gefallen ist oder die Jahre der Corona-Pandemie. Aber gerade in diesen Momenten haben wir gezeigt, dass wir zusammenhalten und gemeinsam Lösungen finden können. Diese Erfahrungen haben uns stärker gemacht und unseren Zusammenhalt gefestigt. Wir konnten leider mitverfolgen, wie in den letzten Jahren immer weniger Arbeitsgemeinschaften der Vereine in unserer Stadt überlebt haben.

Mein besonderer Dank gilt auch unseren treuen Vereinsmitgliedern. Sie sind das Herz und die Seele unserer Arbeitsgemeinschaft und von jedem Verein. Ihre Teilnahme, ihre Ideen und ihre Unterstützung haben unsere Vereine lebendig und dynamisch gehalten.

Auch wenn ich nun als 1. Vorsitzender nicht mehr zur Verfügung stehe, werde ich der ARGE weiterhin verbunden bleiben und hoffe, dass wir uns auch in Zukunft oft begegnen werden. Ich bin zuversichtlich, dass der neue Vorstand den Verein mit frischem Wind und neuen Ideen weiter voranbringen wird. Ich wünsche meinem Nachfolger und dem gesamten Team viel Erfolg und Freude bei den anstehenden Aufgaben.

Abschließend möchte ich sagen, dass ich diese Zeit als 1. Vorsitzender genossen habe. Es war mir eine sehr große Ehre, die Arbeitsgemeinschaft Maudacher Vereine zu führen und Teil dieser wunderbaren Gemeinschaft gewesen zu sein. Ich danke euch allen nochmals für das Vertrauen, das ihr mir die ganzen Jahre entgegengebracht habt, und für die gemeinsamen Erinnerungen, die ich für immer in meinem Herzen tragen werde.

Jürgen Schreiweis